Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

Angaben zum Produkt:

- **Handelsname:** FERMACELL Estrichkleber
- **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Klebstoff aus Flaschen, keine Spritzverarbeitung vorgesehen.
- **Hersteller/Lieferant:** Fermacell GmbH
Dammstraße 25
47119 Duisburg
Tel.: 0800 - 5235665, Fax: 0800 - 5356578
- **Auskunftgebender Bereich:** Produktentwicklung / Qualitätssicherung
Tel.: +49 (0)5381 76 242
E-Mail: sdb@xella.com
- **Notfallauskunft:** +49 (0)551 19240 (Giftnformationszentrum Nord)

2. Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** Gesundheitsschädlich
- **Gefahrensymbole:** Xn
- **R-Sätze:** R 20
R 36/37/38
R 40
R 42/43
R 48/20
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.
- **Klassifizierungssystem:** Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und Herstellerangaben.
- **Zusätzliche Angaben:** Hinweis nach Anhang XVII.56 REACH:
Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

- **Beschreibung** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:	Chemische Bezeichnung	Diphenylmethan-diisocyanat, Isomeren und Homologen	EINECS CAS	9016-87-9
	Symbol(e)	Xn, Xi	Konzentration	50 – 100 %
	R-Sätze	20,36/37/38,40,42/43,48/20		
	Chemische Bezeichnung	Polypropylenglycol	EINECS CAS	25322-69-4
	Symbol(e)	Xn	Konzentration	10 – 25 %
	R-Sätze	22		

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

Chemische Bezeichnung	Propylencarbonat	EINECS	203-572-1
Symbol(e)	Xi	CAS	108-32-7
R-Sätze	36	Konzentration	1 – 2,5%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Betroffene an die frische Luft bringen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Vergiftungssymptome können erst nach erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung 48 h nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:** Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt hinzuziehen. Verpackung oder Etikett vorzeigen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff/Zubereitung, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Bei einem Brand kann freigesetzt werden Kohlenmonoxid (CO) Stickoxide (NO_x) Cyanwasserstoff (HCN)
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vollschutzanzug tragen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Kanalisation/Oberflächen-/Grundwasser gelangen lassen..
- **Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:** Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Nach ca. 1 Stunde in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (CO₂-Entwicklung!). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien mehrere Tage stehen lassen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Punkt 8.

7. Handhabung und Lagerung

Datei: SDB_82171 FERMACELL_Estrichkleber_D_100709.doc	Seite 2 von 7 D	Druckdatum: 09.07.10 13:26:00
--	---------------------------	-------------------------------

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Erwärmung über 50°C und Abkühlung unter 10°C vermeiden. Bei Spritzverarbeitung oder Rohstofftemperaturen über 40°C ist Luftabsaugung erforderlich. Siehe Punkt 8: Persönliche Schutzausrüstung.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Lagerung:

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Eindringen in den Boden sicher verhindern. Nur im Originalgebinde aufbewahren.

- Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- Lagerklasse 10 (VCI)

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) -

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen
MAK 0,05E mg/m³ (einatembare Fraktion)
101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat
AGW 0,05 mg/m³
1;=2=(I);DFG, 11, 12, Sa, Y

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Die angegebenen Werte sind Literaturangaben.

DFG:
(11) Summe aus Dampf und Aerosolen.
(12) Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 „Isocyanate“.

Persönliche Schutzausrüstung:

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- Atemschutz: Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

- Handschutz: Schutzhandschuhe
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Gemisch sein.

- Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,35$ mm

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Wert für die Permeation: Level 6; ≥ 480 min.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit, die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
- **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung mit langen Ärmeln.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

- **Aggregatzustand:** flüssig
- **Farbe:** braun
- **Geruch:** charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht anwendbar
- **Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt
- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Untere Explosionsgrenze (UEG)** entfällt
- **Obere Explosionsgrenze (OEG)** entfällt
- **Dichte bei 20°C:** 1,12 – 1,16 g/cm³
- **Löslichkeit in Wasser:** unlöslich; reagiert mit Wasser (Feuchtigkeit)

10. Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Starke Erhitzung vermeiden. Ab ca. 260°C Polymerisation, CO₂-Abspaltung.
- **Zu vermeidende Stoffe/ Gefährliche Reaktionen:** Exotherme Reaktion mit Aminen, Alkoholen, Säuren und Basen. Reagiert mit Wasser unter CO₂-Bildung. Bei geschlossenen Behältern Berstgefahr durch Druckaufbau.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Punkt 5.

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen
 Oral LD50 > 15000 mg/kg (Ratte)
 Inhalativ LC50/4h 490 mg/l (Ratte)

25322-69-4 Polypropylenglycol
 Oral LD50 1000 - < 2000 mg/kg (Ratte)
 Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Kaninchen)

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat
 Oral LD50 > 15000 mg/kg (Ratte)
 Inhalativ LC50/4h 490 mg/l (Ratte)

- Primäre Reizwirkung:

- **an der Haut:** Reizung der Haut und der Schleimhäute.

- **am Auge:** Reizwirkung

- **Sensibilisierung:** Bei sensibilisierten Personen kann es zu einer sehr starken Reaktion auf minimale Konzentrationen kommen. Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, wird vom Umgang mit dem Produkt abgeraten.

- Zusätzliche Toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
 Gesundheitsschädlich
 Reizend

12. Umweltbezogene Angaben

- Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

- **Allgemeine Hinweise:** Das Produkt setzt sich mit Wasser an der Grenzfläche unter Bildung von Kohlendioxid zu einem festen, hochschmelzenden und unlöslichem Reaktionsprodukt (Polyharnstoff) um. Diese Reaktion wird durch grenzflächenaktive Substanzen (z.B. Flüssigseifen) oder wasserlösliche Lösemittel stark gefördert.
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

- **Empfehlung:** Örtliche behördliche Vorschriften beachten.
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog** 08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Verpackungen:

- **Empfehlung:** Nicht reinigungsfähige Verpackungen, bzw. Verpackungen mit Restinhalten sind wie der Stoff zu entsorgen.

- **Europäischer Abfallkatalog** 15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

- ADR/RID-GGCS/E Klasse: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

- IMDG/GGVSee-Klasse: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

- Marine pollutant: nein

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

- ICAO/IATA-Klasse: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

- Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- **Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:** Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:** Xn Gesundheitsschädlich.

- **R-Sätze:**

20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

- **S-Sätze:**

2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
23	Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
51	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
56	Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:** Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
- I	50-100
NK	2,5-5

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß § 22 JArbSchG beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende

Fermacell GmbH	Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	SDB 8.2.1_71
	FERMACELL Estrichkleber	Fassung: 01
		Stand: 09.07.10

und stillende Mütter gemäß §§ 4 und 6 MuSchG beachten.

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

ChemVerbotsV - Chemikalien-Verbotsverordnung
§ 4 Selbstbedienungsverbot, Versandhandel
Richtlinie 76/769/EWG

Hinweise:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

- Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

- Haftungsausschluss:

Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr einschließlich ihrer Richtigkeit. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verantwortung für Schäden und Ansprüche, die durch Handhabung, Transport, Lagerung oder Entsorgung des Produktes entstehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist ausschließlich für das oben aufgeführte Produkt zu verwenden. Wird das Produkt als Bestandteil anderer Produkte verwendet, sind die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes möglicherweise nicht mehr zutreffend.

- Relevante R-Sätze:

- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- 36 Reizt die Augen
- 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

- Datenblatt ausstellender Bereich:

Produktentwicklung/Qualitätssicherung

- Ansprechpartner:

Herr S. Meyer

Änderungen zur Vorversion sind durch senkrechte Striche vor dem jeweiligen Punkt gekennzeichnet.

- Dieses Datenblatt umfasst 7 Seiten

Ende des Dokuments